

Bookmark

Versenden

Drucken

11.08.2013

## Region Dillenburg

## 2000 feiern heiße Sommernacht

### ERFOLGSREZEPT Gute Bands, Superwetter und als Krönung ein Feuerwerk

**Sinn (uhk/s). Es war nicht anders zu erwarten: Auch die siebte "Hot Summer Night" im Sinner Waldschwimmbad wurde dank sommerlicher Temperaturen, hochmotivierter Besucher und zwei Bands, die das Publikum "so richtig rockten", ein großer Erfolg. Wieder einmal hatten mehr als 2000 Gäste den Weg nach Sinn gefunden.**



Das große Feuerwerk bildete den ... | Foto: Geis

Es hatte sich schon ab Mitte der Woche angekündigt, dass trotz mehrerer Parallel-Veranstaltungen die Sinner "Hot Summer Night" erneut ein Publikumsmagnet werden würde. "Wir haben schon 750 Karten im Vorverkauf abgegeben", freute sich Fördervereinsvorsitzender Uwe Sauer schon am Freitag.

Und deren Käufer erwiesen sich überwiegend als Fans der klassischen Genres Rock und Soul. Für die "älteren Semester" unter den Fans hatten die Organisatoren erstmals die Solmsmer Band "Overtime" gewonnen. Und die Musiker um den Sänger Frank Böttner stimmten mit ihren Oldies die Besucher von Beginn an auf eine heiße Sommernacht ein.



Zum Inventar der Sinner "Hot ... | Foto: Geis

#### Fotostrecke



#### Heiße Sommernacht in Sinn

[Fotostrecke ansehen](#)

Aber auch die Stücke mehr und minder zeitgenössischer Künstler trafen den Nerv der Gäste. Am Ende waren nicht nur die Fans vom Auftritt von "Overtime" begeistert, sondern auch die Musiker selbst. Gemeinsam versprachen Böttner sowie Peter Battenfeld, Hans-Joachim Link, Maik Dahl und Ralf Krüger: "Wir kommen gerne wieder."

Das werden sie vermutlich auch, denn auch die Veranstalter waren von der Band aus Solms mehr als angetan. Das Team um Uwe Sauer hat bereits in den vergangenen Jahren gute Erfahrung mit dem Prinzip "They'll ever come back" gemacht. Dafür steht die heimische Band "On Line", die nach einem kurzen Umbau von der Bühne aus Party-Stimmung verbreitete.

Vor allem Lieder der Achtziger und Neunziger rissen die inzwischen bis an die Bühne heran getanzen Fans richtig mit. Stephan Becht, Wolfgang Panzer, Bernd Schmitt, Jörg Keller, Torsten Blüder sowie Jeanette und Jörg Zimmermann trafen bis in den frühen Morgen genau den Nerv ihres - überwiegend jungen und jung gebliebenen - Publikums.

Unterbrochen wurde der Auftritt der Formation lediglich durch das dritte Ensemble, das in dieser Nacht für Begeisterung sorgte: Das Pyrotechnik-Team der Sinner Brüder Alexander und Daniel Vock verwandelte kurz vor Mitternacht den Himmel über dem Becken in ein farbenfrohes Lichtermeer mit beeindruckenden Formationen. Immer wieder wurden die Raketen von "Aaaas" und "Oooos" begleitet. Ein Finale wie aus dem Bilderbuch.

Entsprechend zufrieden zeigten sich Uwe Sauer und sein Stellvertreter Michael Krenos am Sonntagmorgen. "Die gute Mischung ist beim Publikum sehr gut angekommen", freute sich der Vorsitzende des Fördervereins. Erneut, fügte Krenos hinzu, habe sich das Sicherheitskonzept bewährt. Weil die Besucher schon im Eingangsbereich kontrolliert worden seien, "ist alles friedlich abgelaufen."

Dank der Unterstützung durch mehrere örtliche Vereine und viele andere Helfer habe man am Samstag auch gute Umsätze gemacht, die zu einem Teil wieder dem Verein zu Gute kommen sollen. Einen Teil des Ertrages werde man in weitere Projekte im Waldschwimmbad investieren.

Und die nächste "Hot Summer Night" ist schon fest eingeplant, versicherten Sauer und Krenos.

#### Link zum Thema

[Empfehlen](#)

7

#### Dokumenten Information

Copyright © mittelhessen.de 2013

Dokument erstellt am 11.08.2013 um 19:36:00 Uhr

Letzte Änderung am 11.08.2013 um 19:46:22 Uhr

[zurück](#)[weitere Meldungen](#)[Drucken](#)

#### Kommentare (0)

[schreiben](#)[Login](#)

Beschreibung\*

Ihr Kommentar wird nach einer kurzen Prüfung durch unsere Redaktion veröffentlicht.

[Abschicken](#)

#### Facebook Kommentare

[Kommentieren via ...](#)**Uwe Schäfer** · Neue Friedenschule/Sinn

Das war wieder einmal klasse.

[Antwort](#) · [1](#) · [Gefällt mir](#) · vor etwa einer Stunde[Soziale Plus in your Facebook](#)

---

## Mehr aus [Region Dillenburg](#)

### [Schelder feiern auf den Bänken](#)

Dillenburg-Niederscheld (kaw/s). Bei der Schelder Kirmes hielt es am Samstagabend niemanden auf seinem Platz: Im proppvollen Festzelt "Unter den Linden" ging es hoch her - auf den Tischen und Bänken feierten die Besucher bei bester Stimmung das älteste Volksfest der Region. Gestern stand der vergleichsweise ruhige Kirmes-Sonntag an, zu dessen Programm traditionell unter anderem der "kleine Festzug" gehörte.



### [Sattes Grün statt staubige Asche](#)

### [Gesa Krause erreicht in Moskau das Finale](#)

### [Ricardo Bielecki erobert Mädchenherzen](#)

### [Gesa Krause und Kathrin Klaas starten in Moskau](#)